

Fortbildungen für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit in Speyer

Die Fortbildungsreihe ist
eine Kooperationsveranstaltung von



Diakonie 
Pfalz

und wird unterstützt von



RheinlandPfalz
STAATSKANZLEI

Achtung

Bitte melden Sie sich zu den einzelnen Fortbildungen verbindlich an (begrenzte Plätze pro Veranstaltung):

Speyerer Freiwilligenagentur:

ehrenamt@stadt-speyer.de, Tel. 0 62 32 14 26 93

Fortbildungen

Kulturschock Deutschland?!

– Interkultureller Dialog

MigrantInnen aus verschiedenen Herkunftsländern berichten von ihrer ersten Zeit in Deutschland, ihren Beobachtungen und Erfahrungen mit Deutschen. Zusammen mit Ehrenamtlichen werden kulturelle Missverständnisse im Alltag aufgespürt und „Fremdes- und Befremdliches“ benannt und erklärt.

Termin: Mi. ■ **22. 02. 2017** ■ 18 bis 20 Uhr

Veranstaltungsort: Rathaus, historischer Ratssaal, Maximilianstraße 12, 67346 Speyer

Flüchtlingshilfe ist Traumahilfe

(Zwei Veranstaltungen)

1. Flucht und Trauma (Einführung)

Im Mittelpunkt der ersten Veranstaltung stehen die Ursachen einer Traumatisierung. Die zentralen Fragen lauten: Wie entsteht ein Trauma? Was ist ein (psychisches) Trauma und was ein posttraumatisches Belastungssyndrom? Des Weiteren wird der Frage nachgegangen: Welche möglichen Folgen sind bei einer psychischen Traumatisierung zu erwarten?

Termin: Di. ■ **21. 03. 2017** ■ 19 bis 21 Uhr

Veranstaltungsort: Haus der Familie K.E.K.S. e.V., Heinrich-Heine-Straße 8, 67346 Speyer

Referenten: Hans-Joachim Schmitt und Britta Geburek-Haag, Psychosoziales Zentrum Ludwigshafen

2. Trauma und Sicherheit

Die zweite Veranstaltung geht praxisorientiert auf die Fragen und Bedürfnisse von Ehrenamtlichen ein, die traumatisierte Flüchtlinge betreuen. Was braucht ein traumatisierter Mensch, um ein Gefühl der Sicherheit zu entwickeln? Die stabilisierenden Bedingungen werden benannt und die Faktoren vorgestellt, die den Prozess behindern bzw. fördern. Von besonderem Interesse ist die Frage: Welche Kompetenzen und Verhaltensweisen von Helfenden sind wichtig und hilfreich? Wie können eigene Grenzen gewahrt werden?

Termin: Di. ■ **28. 03. 2017** ■ 19 bis 21 Uhr

Veranstaltungsort: Haus der Familie K.E.K.S. e.V., Heinrich-Heine-Straße 8, 67346 Speyer

Referenten: Hans-Joachim Schmitt und Britta Geburek-Haag, Psychosoziales Zentrum Ludwigshafen

Ausbildung – Arbeit – Asyl

Im Fokus dieser Veranstaltung stehen Ausbildung und Arbeit für geflüchtete Menschen. Wer darf arbeiten, welche Auflagen bestehen für eine Arbeitsaufnahme und welche Zugangsmöglichkeiten gibt es zum Arbeitsmarkt für geflüchtete Menschen? Diese und weitere Fragen beantworten Mitwirkende der Volkshochschule, des Vereins zur Förderung der beruflichen Bildung, des Bundes der Selbständigen sowie des Jobcenters und der Agentur für Arbeit.

Termin: Mi. ■ **17. 05. 2017** ■ 18 bis 20 Uhr

Veranstaltungsort: Rathaus, Sitzungszimmer 1, Maximilianstraße 12, 67346 Speyer

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei.

Für das zweite Halbjahr 2017 sind weitere Module in Planung.